

Pressemitteilung

Neuwied, 27. Januar 2015

MONREPOS - Lohnendes Ausflugsziel für einen abwechslungsreichen „Entdeckertag“

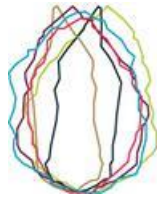
Zum Jahresanfang wird in MONREPOS, dem „Schloss der Forscher“, eine positive Bilanz gezogen. Aufgrund des großen Zuspruchs seiner Besucher wurde die ganzjährige Öffnung des Museums von Dienstag bis Sonntag beschlossen. Das Haus plant außerdem eine detaillierte Programmerweiterung für die bevorstehende Saison.

Die neue Dauerausstellung „**MENSCHLICHES VERSTEHEN**“ kommt bei den Besuchern von MONREPOS sehr gut an. Seit der Eröffnung im Juli 2014 wurden die erwarteten Besucherzahlen weit übertroffen. Die gemeinsam mit Lernpsychologen entwickelte Präsentation der neuesten Forschungsergebnisse aus dem Archäologischen Institut zeigt weltweit erstmals die Entwicklung unseres heutigen Verhaltens in der frühen Menschheitsgeschichte. Das Besondere: Der Besucher entdeckt auf dieser „Urzeitreise“ die Wurzeln seines eigenen Ichs. Seine Verhaltensweisen, Gefühle und Bedürfnisse stehen im Vordergrund der Ausstellung, wenn er beispielsweise der Neugier und Innovationskraft der „Wunderkinder“ oder dem Mut und der Empathie der „Rudelmenschen“ begegnet.

Die Ausstellung wird den Gästen auch durch ein umfangreiches Programm an Führungen lebendig vermittelt. Archäologen aus MONREPOS begleiten die interessierten Besucher und können mit ihrem Hintergrundwissen viele individuelle Fragen beantworten und die dabei gewonnenen Erkenntnisse vertiefen. In den „Action-Führungen“ bieten Schauspieler mit ihrem archäologischem Wissen und psychologischen Experimenten ein weiteres besonderes Museumserlebnis.

MONREPOS ist ein außerschulischer Lernort. Schulen, KiTas und Universitäten nutzen das Kombinations-Angebot aus Führung und Workshop. Die Angebote vermitteln archäologische Forschung aus erster Hand. Archäologen haben sie in Zusammenarbeit mit Pädagogen konzipiert, geschulte Fachkräfte sorgen für eine inhaltlich und didaktisch qualitätvolle Umsetzung.

Aber MONREPOS ist noch mehr als ein ambitioniertes archäologisches Forschungsinstitut mit innovativem Museumsangebot. Als Ort der Kommunikation will das „Schloss der Forscher“ neue Angebote schaffen und die Verweildauer seiner Besucher erhöhen. Dazu wird es im Jahr 2015 eine Vielzahl von außergewöhnlichen Veranstaltungen geben, die das Grundthema der Verhaltensevolution immer wieder aus einer besonderen Perspektive beleuchten. Vorträge von Verhaltensforschern, Paläo-Kochkurse, Genussevents oder einfach spielerische Familiennachmittage befinden sich in der Planung. Das charmante Haus ist schon heute ein Treffpunkt vieler neugieriger Menschen und beliebter Ort für eine anregende Einkehr. Dazu trägt vor allem das ganz besondere Ambiente des Museums-Foyers und –Bistros bei, das - so sagen viele Gäste - „absoluten Wohlgefühlcharakter“ besitzt. Die „Forscher-



Schloss der Forscher

Monrepos

Archäologisches Forschungszentrum und Museum
für menschliche Verhaltensevolution

Leseecke“ lädt mit Ohrensessel, Lampe und kleiner Bibliothek zum Schmökern ein, der Museumsshop verleitet zum Stöbern – man findet hier neben nützlichen Dingen rund um das Thema Archäologie auch viele ausgewählte Deko- und Geschenkartikel.

Die Gastronomie des Hauses – das Museums-Bistro „Heimathirsch“ hat sich bereits am Standort Neuwied etabliert. Hier wird das Museumskonzept kulinarisch umgesetzt. Am Sonntag gibt es ein besonders beliebtes Angebot: Unter dem Titel „Frühstück & Führung“ kann man im heimeligen Ambiente des historischen Foyers den Tag entspannt beginnen und dann gestärkt an einer Führung teilnehmen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da die begehrten Plätze schnell ausgebucht sind.

MONREPOS ist eine einzigartige Event-Location: Exklusiver Rahmen mit außergewöhnlichem Ambiente auf dem Schloss der Forscher trifft originelle und maßgeschneiderte Veranstaltungs-Konzepte mit dem besonderen Etwas. Das Haus bietet hier verschiedene Räumlichkeiten an und kann auch größere Gruppen bewirten. Neben dem Charme des historischen Ortes verspricht das buchbare Zusatzangebot an Führungen oder Workshops den Gästen ein unvergessliches Gruppenerlebnis.

Wer etwas mehr Zeit mitbringt: „Monrepos“ heißt „Meine Ruhe“. Und dies aus gutem Grund, denn die ausgedehnten Wälder rund um das Museum bilden eine erholsame Oase über dem hektischen Rheintal. Was man dort unten vergeblich sucht, findet man hier, frische Luft und Ruhe. Monrepos' Wälder inspirierten schon Carmen Sylva, die berühmte Dichterin und Königin von Rumänien, die hier ihre Kindheit verbrachte. Der nach ihr benannte Wanderweg verbindet alle historischen Gebäude und Naturdenkmäler von Monrepos und führt vorbei an alten Kastanienalleen und der Bisonherde. Monrepos liegt zwischen den Welterben „Oberes Mittelrheintal“ und „Obergermanisch-rätischer Limes“. Beide können von Monrepos aus binnen weniger Minuten zu Fuß erreicht werden. Rheinromantik und römische Ruinen bieten interessante Ausflugsmöglichkeiten. Ausarbeitungen zu drei Wanderrouten stehen Besuchern kostenfrei an der Museumskasse zur Verfügung.

Weitere Pressemitteilungen, auch aus dem Forschungsbereich, finden Sie auf unserer Homepage (www.monrepos-rgzm.de, Reiter MONREPOS / Presse).

MONREPOS Archäologisches Forschungszentrum und
Museum für menschliche Verhaltensevolution
Schloss Monrepos , 56567 Neuwied, Telefon: 02631 – 97720
Pressekontakt: Constanze Kamm, Tel. 0171 - 1879463, Email: kamm@rgzm.de

MONREPOS ist eine Einrichtung des Römisch-Germanischen Zentralmuseums,
Forschungsinstitut für Archäologie und Mitglied der Leibniz Gemeinschaft